

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 33 (1986)
Heft: 12

Rubrik: Marktnotizen = Notices du marché = Notizie del mercato

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neu: Optisorb-Schweissabsorber für alle Kapselgehörschützer

Nicht in jedem Fall wird das Tragen von Kapselgehörschützern als angenehm empfunden. Das Kleben der Polsterfläche am Kopf sowie die Schweissbildung zwischen Kopf und Polsterfläche sind unangenehme Begleiterscheinungen. Vielfach wird dann der Gehörschützer beiseite gelegt und das Gehör dem schädigenden Lärm ausgesetzt. Optac als Spezialist für Gehörschutz hat dieses Problem erkannt und stellt dieser Tage die sinnvolle Ergänzung zu jedem Kapselgehörschützer, den Schweissabsorber Optisorb, vor. Er passt auf jeden handelsüblichen Kapselgehörschützer und lässt sich leicht anbringen. Bestehend aus hochwertigem weissem Baum-

wollgewebe, ist er luftdurchlässig, saugfähig und waschbar. Zudem hat er keinen negativen Einfluss auf die Wirksamkeit des Kapselgehörschützers. Das Nachrüsten des Kapselgehörschützers mit Optisorb ist



kostengünstig. Die wesentliche Verbesserung des Tragekomforts motiviert den Benutzer, den Gehörschutz zu tragen. Weitere Informationen erhalten Sie durch die Alleinvertretung Maag Technic AG, Sonnentalstr. 8, 8600 Dübendorf.

Drei Fragen zur Feuchtsalzstreuung

1. Warum Feuchtsalzstreuung?

Die Praxis der Glättebekämpfung zeigt immer wieder, dass, wenn Glättebildung nach Art und Umfang unterschiedlich auftritt, die konventionelle Streutechnik nicht ausreicht, eine umweltbezogene optimale Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Hier sei auf besonders problematische Strassenzustände hingewiesen:

- trockenglatte Fahrbahn
- überfrorene Nässe (Eisglätte)

- Rauhreif
 - Glatteis infolge Nebel niederschlag oder Nieselregen auf unterkühlter Fahrbahn
 - trockene Schneeglätte
 - trocken und trocken-feuchte Fahrbahn mit potentieller Glättebildung
- Bei diesen Strassenzuständen werden durch Windeinflüsse und eigenen Windsog des Streufahrzeuges Verwehungen und Verwirbelungen des Salzes hervorgerufen. Zusätzlich können weitere Wehverluste zwischen dem

NEUKOM

Mobiliar für Zivilschutzanlagen und Militärunterkünfte

Beratung - Planung - Ausführung

H. Neukom AG
8340 Hinwil-Hadlikon
Telefon 01/938 01 01

Fireman-All-Hahnen Feuerlöschschlauch

ist eine echte Weltneuheit, die seit einiger Zeit auch in der Schweiz zu kaufen ist. Es handelt sich hierbei um ein Gerät zur Brandbekämpfung in Haus + Heim. Eine Gummi-Universalcupplung ermöglicht im Ernstfall, jeden beliebigen Wasserhahn schnell als Löschwasserquelle zu nutzen. Das Gerät besteht aus einer Schlauchtrommel und einem 20-m-Schlauch mit eingebauter Strahldüse. Der Wasserschlauch ist knickfrei. Je nach Leitungsdruck ergibt sich ein Wasserstrahl von 6 m (bei 0,2 MPa) bis 10 m (bei 0,5 MPa) Reichweite. Fireman braucht keine Montage und ist wartungsfrei.

Mit handelsüblichen Zu-

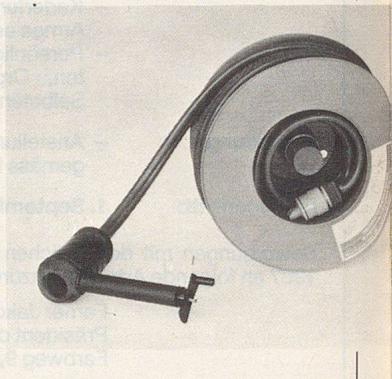
satzgeräten (Waschbürste, Rasensprenger usw.) ist dieser Feuerlöschschlauch auch für Garten, Hobby usw. verwendbar.

Preis Fr. 138.-

Weitere Angaben erteilt:

A. Ruchti
ARU Sicherheit – Umweltschutz
Morgentalstrasse 45
8038 Zürich

Telefon 01 481 57 67



6-m³-Aufsatztreuautomat mit Feuchtsalzeinrichtung. Abrollkipper-System. Autobahnschneeflug Typ MF mit Windleitschirm.

Zeitpunkt des Ausstreuens und der einsetzenden Tawirkung des Trockensalzes auftreten. Wehverluste von 70% und mehr sind keine Seltenheit.

Das führt dazu, dass Streueinsätze mit Trockensalz nur langsam die erwartete Wirkung zeigen, um die vorhandene Glätteschicht zu beseitigen.

Deshalb gibt es die Feuchtsalzstreuung als neuzeitliche Technologie für eine effektivere Glättekämpfung.

2. Was soll mit der Feuchtsalzstreuung erreicht werden?

Die Anforderungen an ein

verbessertes Streuverfahren bestehen vorwiegend darin, Streusalz bei allen Witterungsverhältnissen gezielt auf die Fahrbahn zu bringen und es dort bei allen Strassenzuständen zu binden.

Die Entstehung von Winterglätte sollte möglichst verhindert oder bereits entstandene Glätte schnellstens beseitigt werden.

Zur Erreichung dieser Anforderungen müssen die negativen Begleiterscheinungen der konventionellen Streutechnik, insbesondere bei den genannten problematischen Strassenzuständen, mit Hilfe der Feuchtsalzstreuung ausgeschaltet werden.



Die Aufgaben der Feuchtsalzstreuung sind:

- Verringerung der Wehverluste beim Streuen des Salzes
- Verringerung der Wehverluste durch Seitenwind und dem nachfolgenden Verkehr
- Verbesserung des Haftvermögens des Salzes auf der Fahrbahn
- wesentlich grössere Wirkungsdauer des Streusalzes auf trockener Fahrbahn
- bessere Homogenität des Streubildes
- geringere Umweltbelastung des Streusalzes durch effektivere Ausnutzung
- gesteigerte Verkehrssicherheit
- wirtschaftliche und wirksame Ausbringung der Streustoffe

3. Wie erfüllt die Feuchtsalzstreuung die gestellten Anforderungen?

Durch Zuführen einer Salzlösung wird Trockensalz zu Feuchtsalz. Die Salzlösung als benetzende Flüssigkeit ist nach Art und Menge so beschaffen, dass das ausgebrachte Feuchtsalz gegenüber trockenem Salz

- in allen Korngrössen weniger verwehungsanfällig ist,
- grössere Streubreiten erzielt werden können,
- ein deutlich verbessertes Haftvermögen hat,
- eine grössere Wirkungsdauer aufweist

Das Haftvermögen ergibt sich aus verschiedenen Bindungskräften, die zwischen Salzkorn und Strassenoberfläche wirksam werden. Neben Schwerkraft, Trägheitskraft und mechanischer Ver-

zahnung ist es insbesondere die Adhäsionskraft, die durch die Anfeuchtung verstärkt auftritt.

Das Salz dringt in gelöster Form in die Rauhtiefen ein und wird durch die besondere Haftfähigkeit festgehalten.

Ein besonders günstiger Effekt des Feuchtsalzes ist seine spontane Anfangstauwirkung.

Bei niedriger relativer Luftfeuchtigkeit und fehlender Feuchtigkeit auf der Fahrbahn kann der Tauprozess bei Trockensalz im ungünstigsten Fall sogar ausbleiben, zumindest wird aber immer eine gewisse Zeit bis zum Auftaubeginn verstreichen. Bei Feuchtsalz hingegen ist von Anfang an genügend Lösungsfüssigkeit vorhanden, so dass der Tauprozess unmittelbar nach dem Auftreffen des Salzes auf die Eiskristalle beginnt.

Lieferanten:

Marcel Boschung AG
Maschinenfabrik
3185 Schmitten FR
Telefon 037 36 01 01

Marcel Boschung AG
Maschinenfabrik
7000 Chur GR
Telefon 081 22 77 63



An der SwissTech 86 in Basel

stellte die Firma
Bruno Winterhalter AG
Oberwiesenstrasse 4
8304 Wallisellen
Telefon 01 830 12 51

folgende Industrieprodukte vor:

Arbeitsschutz

Asbestfreie, hitzebeständige Bekleidung für Elektriker, Schweißer, Giesser, Stahl- und Chemiearbeiter sowie Alwit-Feuerwehrausrüstungen. Dazu gehörten Mäntel, Überkleider, Kopfschutz, Handschuhe, Schürzen, Gamaschen usw.

Im Bereich Hitzschutzprodukte waren asbestfreie Gewebe, Bänder, Kordeln und Schläuche aus Glas, Keramik und Siliziumfasern zu sehen.

Schlüssellose Türsicherungsanlagen, welche das Eindringen von Fremden und Unbefugten verhindern und so die Betriebsgeheimnisse schützen, sowie Strombänder bis 6000 A (wassergekühlte Kabel) rundeten das Angebot ab.

Neue Akku-Mehrzwecklampe NL-8D

Diese tragbare, SEV-geprüfte Akku-Mehrzwecklampe leistet gute Dienste bei Dunkelheit, in der Nacht oder bei Stromausfällen.

Dank der sinnvollen Doppelfunktion kann die Lampe wahlweise als Suchscheinwerfer oder als Streulichtscheinwerfer verwendet werden. Die entsprechende Einstellung erfolgt durch zwei getrennte Schiebeschalter auf dem Lampengehäuse. Eine gleichzeitige Anwendung als Suchscheinwerfer und Streulichtscheinwerfer ist ebenfalls möglich, jedoch bei kürzerer Brenndauer.

Durch den eingebauten Akku sowie dem mitgelieferten Ladegerät (SEV-geprüft) kann die Lampe an jeder Steckdose (220 Volt) pro-



blemlos aufgeladen werden. Mit einer einfachen Ladehaltervorrichtung, welche, fest an der Wand montiert, als Halterung für die Akku-Mehrzwecklampe dient, kann die Lampe ununterbrochen an der Steckdose angeschlossen bleiben, ein Überladen ist ausgeschlos-

sen. Dies garantiert jederzeit die optimale Betriebsbereitschaft der Lampe.

Bezugsquellen-Nachweis:
Heinz Ritter
Aktiengesellschaft
Bionstrasse 18
8006 Zürich
Telefon 01 362 28 12